

SOPedia Update

Positives Fazit nach drei Jahren

Dokumentenmanagement im medizinischen Labor bedeutet vor allem die Erstellung und Verwaltung von Arbeitsvorschriften, sogenannten „SOPs“. Für den Austausch solcher Dokumente gibt es im Internet ein frei zugängliches Wikipedia-ähnliches Werkzeug namens „SOPedia“.



SOP - Standardarbeitsanweisung
SOP-ORG-32.1

Titel:
Ausgießen eines Gefäßes

- Vergewissern Sie sich, dass der Inhalt nicht mehr gebraucht wird.
- Nehmen Sie das Gefäß in die rechte Hand (falls Sie Linkshänder sind: in die linke Hand).
- Begeben Sie sich zum nächstmöglichen Aussuss.
- Entleeren Sie das Gefäß durch Drehung um 180° (Öffnung muss nach unten zeigen).
- Die Entleerung hat so stattzufinden, dass Spritzer vermieden werden.
- Überzeugen Sie sich, dass das Gefäß vollständig entleert wurde.
- Tasten oder visuelle Kontrollen sind unzulässig! Gefahr! Wiegen des Behälters und Vergleich des Ist-Gewichtes mit dem Leergewicht!
- Bringen Sie das Gefäß in die Spülküche (Sonderfall Kaffeetasse: Spülen Sie Ihren Kram gefälligst selbst!).

Nicht ganz ernst gemeint: Wie kippt man eine Flüssigkeit in den Ausguss? Eine gute SOP wie die abgebildete ist allgemeingültig und berücksichtigt auch Ausnahmen. Der Fachmann erkennt allerdings einen Formfehler: Erstellungsdatum und Verantwortlicher fehlen (wird in der nächsten Version natürlich nachgebessert).

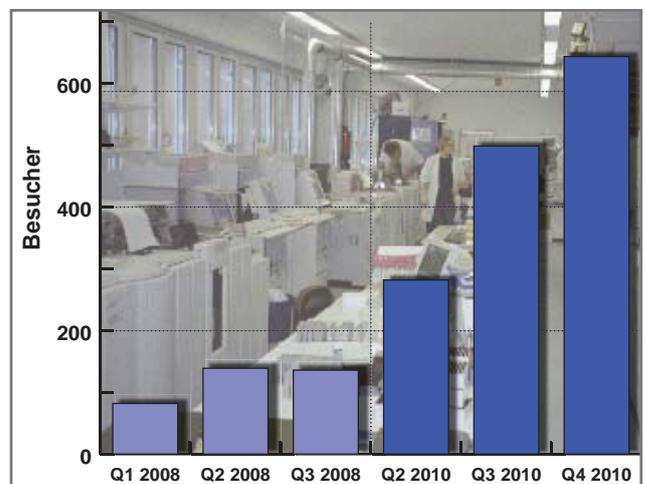
Platz eins in einer Google-Recherche – diese Position ist quasi der „Oskar“ der Internetseiten. Hier findet sich auch die SOPedia (www.sopedia.de/sopwiki), vorausgesetzt man verwendet als Suchwort „Plasmamischversuch“. Die Standardarbeitsanweisung für diesen sehr speziellen Gerinnungstest ist ein Dokument eines frei zugänglichen Internet-Projekts, mit dem SOPs (*Standard Operating Procedures*) für das medizinische Labor erstellt, verwaltet und getauscht werden können. Das zugrunde liegende Werkzeug *DokuWiki* (www.dokuwiki.org) wurde von seiner Fangemeinde in den vergangenen drei Jahren ständig weiterentwickelt und erwies sich im Betrieb des St. Katharinen-Hospitals – trotz provisorischer Installation auf einem laboreigenen Server – als sehr stabil.

Die SOPedia wurde im Trillium-Report 3/2008 schon einmal unter dem Titel *Die Mitmach-Software* vorgestellt und seitdem weiter komplettiert: Die Blutdepot-SOPs sind vollständig und auf dem neuesten Stand – ein frei verfügbares, praxisgerechtes Qualitätsmanagement-Handbuch für das immunhämatologische Labor. Auch die Bereiche Mikrobiologie und Labormedizin

enthalten zahlreiche Muster-SOPs und werden laufend erweitert.

Das Labor des Krankenhauses Bergmannsheil in Bochum verwendet das QM-Wiki à la SOPedia nun ebenfalls im Alltagsbetrieb. Hier wird ein zusätzliches Feature der *DokuWiki*-Software genutzt: Unter jeder SOP befindet sich ein Bereich „Diskussion“, in den alle Benutzer Korrekturen und Änderungsvorschläge für die nächste Überarbeitung der SOP eingeben können.

Das Zentrallabor des St. Katharinen-Hospitals Frechen verfügt inzwischen über eine dreijährige Erfahrung mit dem System. Die ursprüngliche Vorstellung, alles online lesen zu können und auf Papier zu verzichten, funktionierte in der Praxis nicht; deshalb gibt es nach wie vor von jeder SOP ein gedrucktes Exemplar, das mit Handzeichen autorisiert am jeweiligen



Immer mehr Besucher interessieren sich für die im Internet frei zugänglichen Arbeitsvorschriften der SOPedia (Vergleich der ersten drei Quartale 2008 und der letzten drei Quartale 2010).



Dieser QR-Code führt Sie direkt zur Website <http://sopedia.de/sopwiki/doku.php>. Weitere Informationen zu QR siehe Seite 77 und 134.

Arbeitsplatz im SOP-Ordner abgeheftet ist. Das SOP-Wiki dient weiterhin der komfortablen Bearbeitung, Versionsverwaltung und Archivierung.

Über das Internet ermöglicht es außerdem die Zusammenarbeit mit dem Labor eines Nachbarkrankenhauses. Jeder Standort hat einen eigenen Namensraum (*namespace*), außerdem gibt es einen Namensraum für Dokumente, die beide Standorte betreffen. Da die Rechtevergabe für Zugriff und Bearbeitung für jeden Namensraum getrennt möglich ist, kann dabei die Autorisierung für beide Standorte präzise geregelt werden.

Die ebenfalls in *DokuWiki* verfügbare Logbuch-Funktion (*Blog*) wurde inzwischen in der öffentlichen SOPedia zu Testzwecken installiert. Da ein Blog aus Haupteinträgen mit daran gekoppelten Kommentaren besteht, könnte dort beispielsweise eine „Beschwerde/Reaktion/Rückmeldung“-Struktur entsprechend den Richtlinien der Bundesärztekammer realisiert werden. Für die Weiterentwicklung ist auch ein Statistik-Werkzeug geplant, um die Zugriffe einzelner Benutzer auf die Seiten anzuzeigen. 🌸



Dr. Norbert Ostendorf

St. Katharinen-Hospital GmbH, Zentrallabor
ostendorf@khs-frechen.de



INSTAND e.V.
Gesellschaft zur Förderung der Qualitätssicherung in
medizinischen Laboratorien e.V.

INSTAND e. V. – Gesellschaft zur Förderung der Qualitätssicherung in medizinischen Laboratorien e. V. – sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Geschäftsführer (m/w)

Über INSTAND e. V.

INSTAND e. V. ist eine interdisziplinäre, gemeinnützige, wissenschaftlich-medizinische Fachgesellschaft. Ihr Ziel ist die Forschung auf dem Gebiet der Standardisierung der Laboratoriumsmedizin und zugleich als Teilplanmäßiger Wohlfahrtspflege, die Verbesserung der Patientenversorgung und die Früherkennung von Erkrankungen. Die Standardisierung und damit optimierte Zuverlässigkeit von Analysen im medizinischen Laboratorium ist Schwerpunkt der Tätigkeit. Neben eigener Forschung und der Mitarbeit in Standardisierungsorganisationen (DIN, ISO, CEN) kooperiert der Verein auch mit verschiedenen Fachgesellschaften, wissenschaftlichen Dachorganisationen (AWMF, WASPaLM), der Bundesärztekammer, der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt u.a.

Aufgrund der Fortbildungstätigkeit auf nationaler und internationaler Ebene sowie intensiver Bemühungen, die Qualität laboratoriumsmedizinischer Analysen auch in Entwicklungsländern zu fördern, ist INSTAND e. V. seit 1994 WHO Collaborating Centre for Quality Assurance and Standardization in Laboratory Medicine.

INSTAND e. V. veranstaltet seit 1968 Ringversuche in allen Bereichen der Laboratoriumsdiagnostik. Die Bundesärztekammer beauftragte INSTAND e. V. als Referenzinstitution für medizinische Laboratoriumsdiagnostik, als welche der Verein eigene Referenzlaboratorien unterhält. Zu den Aufgaben von INSTAND e. V. zählen regelmäßig veranstaltete wissenschaftliche Tagungen, Fort- und Weiterbildung der Ringversuchsteilnehmer zur Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege sowie wissenschaftliche Forschung zur Verbesserung von Ringversuchen und Einführung neuer Konzepte zur Qualitätskontrolle.

Ihre Voraussetzungen

Die Position des Geschäftsführers wird von INSTAND e. V. erstmalig ausgeschrieben. Dienort ist Düsseldorf. Bewerber um diese Position müssen entsprechende Erfahrung im Umgang mit den Richtlinien der Bundesärztekammer besitzen und sollten ein Studium der Humanmedizin, der Biochemie oder eines verwandten Fachs absolviert haben. Spezielle Kenntnisse in den Tätigkeitsfeldern von INSTAND e. V. sind Voraussetzung. Erwartet werden zudem eine sehr gute Allgemeinbildung, Kontaktfreude, Ideenreichtum, eine hohe Belastbarkeit, verhandlungssicheres Englisch und exzellente Erfahrungen im Management.

Ihre Aufgaben

Zu den Aufgaben des Geschäftsführers gehören – neben der Administration eines gemeinnützigen Vereins und dessen Geschäftsbetriebes – nachhaltige Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Pressearbeit und Koordination der Außenkontakte. An der strategischen Weiterentwicklung des Vereins wird der Bewerber maßgeblich beteiligt sein und soll eine aktive Rolle bei deren Umsetzung übernehmen.

Unser Angebot

Geboten wird eine vielseitige, interessante Tätigkeit mit der Möglichkeit, in hohem Maße eigenverantwortlich zu handeln. Die attraktiven Vertragskonditionen entsprechen dem Anspruch der Aufgabe. Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, beruflichem Werdegang, Zeugnissen, Publikationsliste u. ä. richten Sie bitte bis zum 1. August 2011 per E-Mail an den ersten Vorsitzenden:

Prof. Dr. Michael Spannagl
INSTAND e. V.
U Bieberstraße 20, 40223 Düsseldorf
spannagl@instand-ev.de
www.instand-ev.de